

Ressort: Auto/Motor

Saarlands Verbraucherminister attackiert VW

Saarbrücken/Wolfsburg, 08.02.2019, 07:09 Uhr

GDN - Der saarländische Verbraucherschutzminister Reinhold Jost (SPD) hat den Volkswagen-Konzern scharf attackiert. Anlass sind Äußerungen zum VW-Dieselskandal von Hiltrud Werner, die im Konzernvorstand für Recht und Integrität zuständig ist.

Werner hatte dem "Handelsblatt" gesagt, für Kundenklagen gebe es keine Rechtsgrundlage. "Nach unserer Auffassung haben die Kunden weder Verluste noch Schäden erlitten." Die Fahrzeuge seien "sicher und fahrbereit", so Werner. Jost sagte dazu dem "Handelsblatt": "Die Äußerungen von Frau Werner sind dreist, verdeutlichen aber auch, dass VW die berechtigte Kritik der betroffenen Dieselfahrer und vieler Politiker gar nicht ernst nimmt." Zugleich forderte der SPD-Politiker eine Reaktion der Bundesregierung. "Wenn die Bundesregierung nicht eindeutiger im Sinne der Verbraucher Stellung bezieht, erleichtert sie es Unternehmen wie Volkswagen, ungestraft davonzukommen und möglicherweise weiterhin zu tricksen", sagte er. "Der Konzern lässt nach wie vor keinerlei Schuldbewusstsein erkennen." Die Botschaft an VW müsse lauten: "Marktmacht ist kein Freibrief für Betrug, Marktmacht bedeutet Verantwortung." Kritik an den Äußerungen Werners kommt auch aus der FDP. "Dass ausgerechnet bei VW, das sich ja weiter teils in Staatsbesitz befindet, so wenig Verständnis für die Folgen des eigenen Handelns vorherrscht, ist hochproblematisch", sagte der Vize-Chef der Liberalen im Bundestag, Michael Theurer, dem "Handelsblatt". "Klar ist: Für die Kunden ist ein wirtschaftlicher Schaden durch die Wertverluste entstanden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119728/saarlands-verbraucherminister-attackiert-vw.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619